

XXIV. GP.-NR

3517/J

28. Okt. 2009

Anfrage

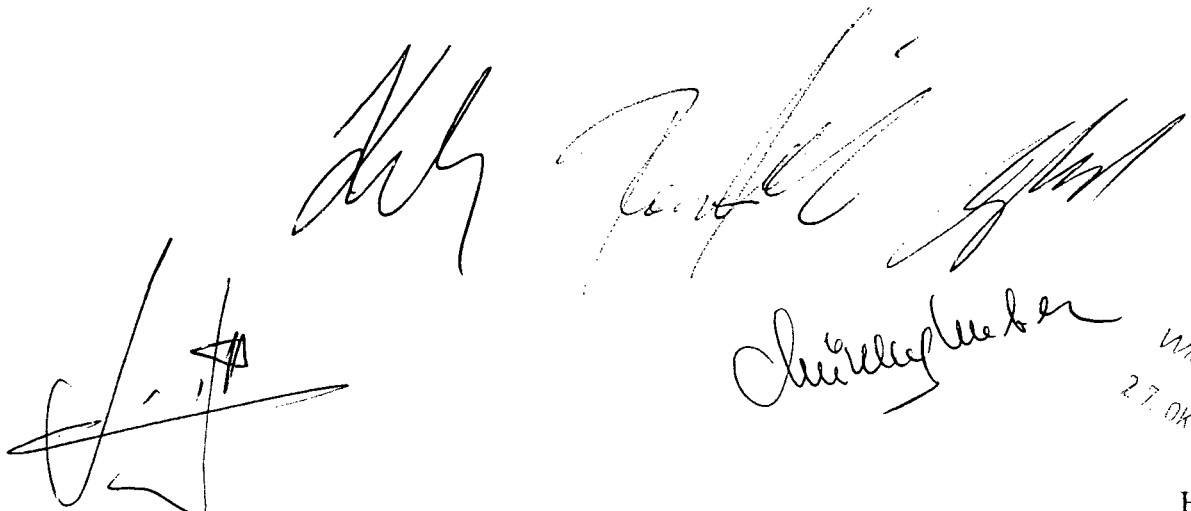
des Abgeordneten Kunasek
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
betreffend Luftraumsicherung des ÖBH für NATO-Treffen in Preßburg

Vom 22. bis 23. Oktober 2009 findet ein Treffen der NATO-Verteidigungsminister in Preßburg statt. Laut Bericht auf der Homepage Ihres Ministeriums sichert das Österreichische Bundesheer aufgrund der Nähe des Tagungsortes zu Österreich Teile des Luftraums. An der Operation „Bratislava09“ beteiligen sich deshalb 15 Flugzeuge und 12 Heeres-Hubschrauber. Im Zuge der Operation kommt auch der Eurofighter zum Einsatz.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

Anfrage:

1. Wie viele österreichische Soldaten sind an der Operation „Bratislava09“ insgesamt beteiligt?
2. Welche Flugzeugtypen sind an der Operation „Bratislava09“ beteiligt (Auflistung nach Anzahl und Typ)?
3. Welche Hubschraubertypen sind an der Operation „Bratislava09“ beteiligt (Auflistung nach Anzahl und Typ)?
4. Wie hoch sind die Gesamtkosten für den Einsatz des Bundesheeres im Rahmen der Operation „Bratislava09“?
5. Wer trägt diese Kosten?
6. Wie viele Flugstunden werden im Rahmen der Operation „Bratislava09“ insgesamt absolviert?
7. Wie viele Flugstunden werden im Rahmen der Operation „Bratislava09“ mit dem Eurofighter absolviert?
8. Werden aufgrund des österreichischen Eurofighter-Einsatzes im Rahmen der Operation „Bratislava09“ die Eurofighter-Flugstunden zu Übungszwecken in Österreich reduziert?
9. Wenn ja, in welchem Ausmaß geschieht dies?



Wien am
27. OKT 2009

HA